

Hausgebet am 4. Fastensonntag B – 14.03.2021

Hinführung

Das Evangelium des vierten Fastensonntags nimmt uns mit hinein in das nächtliche Gespräch Jesu mit Nikodemus. Jesus erklärt ihm – und uns: Gott liebt uns. Unendlich. Darum hat er seinen Sohn gesandt. Er hat ihn gesandt, damit wir gerettet sind. Damit wir leben. Ewig leben. Doch wir selbst müssen uns entscheiden, ob wir diese Liebe annehmen, ob wir das Licht lieben und von ihm unser Leben erhellen lassen. Oder nicht. Es geht um mein Ja zu Gott.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Hymnus: Du Sonne der Gerechtigkeit (GL 269)

1. *Du Sonne der Gerechtigkeit, / Christus, vertreib in uns die Nacht, / dass mit dem Licht des neuen Tags / auch unser Herz sich neu erhellt.*
2. *Du schenkst uns diese Gnadenzeit, / gib auch ein reuevolles Herz / und führe auf den Weg zurück, / die deine Langmut irren sah.*
3. *Es kommt der Tag, dein Tag erscheint, / da alles neu in Blüte steht; / der Tag, der unsre Freude ist, / der Tag, der uns mit dir versöhnt.*
4. *Dir, höchster Gott, Dreifaltigkeit, / lobsinge alles, was da lebt. / Lass uns, durch deine Gnade neu, / dich preisen durch ein neues Lied. Amen.*

Gebet

Gott, unser Vater,
du hast uns deinen Sohn gesandt, damit wir leben.
Stärke unseren Glauben, mach weit unser Herz,
damit wir mit Freude dem Osterfest entgegeneilen.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.
Amen.

Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Johannes

In jener Zeit sprach Jesus zu Nikodemus: ¹⁴Wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, ¹⁵damit jeder, der glaubt, in ihm ewiges Leben hat. ¹⁶Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. ¹⁷Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird. ¹⁸Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht an den Namen des einzigen Sohnes Gottes geglaubt hat. ¹⁹Denn darin besteht das Gericht: Das Licht kam in die Welt, doch die Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht; denn ihre Taten waren böse. ²⁰Jeder, der Böses tut, hasst das Licht und kommt nicht zum Licht, damit seine Taten nicht aufgedeckt werden. ²¹Wer aber die Wahrheit tut, kommt zum Licht, damit offenbar wird, dass seine Taten in Gott vollbracht sind.

(Johannes 3,14-21)

Kurze Stille

Impuls

Täglich treffen wir Entscheidungen – größere und kleinere.

Eine dieser Entscheidungen ist:

Welchen Platz nimmt Gott in meinem Leben ein?

Und: Glaube ich an Jesus Christus?

Kurze Stille

Lied: O Jesu Christe, wahres Licht (GL 485,1+2)

- O Jesu Christe, wahres Licht, / erleuchte, die dich kennen nicht, / und bringe sie zu deiner Herd, / dass ihre Seel auch selig werd.*
- Lass alle, die im Finstern gehen, / die Sonne deiner Gnade sehn, / und wer den Weg verloren hat, / den suche du mit deiner Gnad.*

Wechselgebet (GL 936,4)

- V** Jesus, du bist die Wahrheit, nach der ich verlange.
A Bewahre mich.
V Du bist die Fülle, die ich erstrebe.
A Erfülle mich.
V Du bist die Freude, die ich ersehne.
A Erfreue mich.
V Du bist die Freiheit, die ich begehre.
A Befreie mich.
V Du bist das Licht, das ich brauche.
A Erleuchte mich.
V Du bist das Leben, von dem ich lebe.
A Belebe mich.

- V** Du bist der Weg, den ich suche.
A Bewege mich.
V Du bist die Liebe, die ich erhoffe.
A Liebe mich.
V Jesus, in dir lebe und bewege ich mich.
A Du bist alles für mich.

Nach Worten von Sr. M. Theresia Gerhardinger

- V** Jesus, du bist Licht. Und du schenkst Leben über den Tod hinaus.
A O, Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe.
Und das ewige Licht leuchte ihnen.
Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Vater unser

Segensgebet

- Herr, segne uns.
Begleite uns mit deiner Liebe. Sei unser Licht und Heil.
+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Jesus, dir leb ich (GL 367)

- Jesus, dir leb ich. / Jesus, dir sterb ich. / Jesus, dein bin ich / im Leben und im Tod.*
- O sei uns gnädig, / sei uns barmherzig, / führ uns o Jesus, / in deine Seligkeit.*

Diözese Regensburg KdöR 2021 | Hauptabteilung Seelsorge | erstellt v. Pastoralreferentin Heidi Braun | Gemeindegatechese
Bibeltext: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift © 2017, Verlag Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart
Lieder: Gotteslob, Katholisches Gebet- und Gesangsbuch, Ausgabe für die Diözese Regensburg